

Medienmitteilung

BKW nimmt Windpark Cerignola in Italien in Betrieb

Cerignola stärkt das erneuerbare Portfolio der BKW

Bern, 26. Januar 2026

BKW AG
Media Relations
Viktoriaplatz 2
3013 Bern

Tel. +41 58 477 51 07
medien@bkw.ch
www.bkw.ch

Die BKW hat den Windpark Cerignola in Apulien nach einer Bauzeit von nur 12 Monaten vollständig in Betrieb genommen. Mit 125 MW Leistung und über 310 GWh jährlicher Produktion zählt Cerignola zu den grössten Windparks der BKW. Das Projekt markiert einen wichtigen Meilenstein in der Umsetzung der Strategie «Solutions 2030», mit der die BKW ihr erneuerbares Produktionsportfolio konsequent erweitert.



Montage von Rotorblättern im Windpark Cerignola in Italien © BKW

Die BKW verfolgt mit ihrer Strategie «Solutions 2030» das Ziel, ihre Energieproduktion deutlich auszubauen. Bis 2030 investiert die BKW zwei Milliarden Franken in Wind-, Solar- und Wasserkraftprojekte in der Schweiz sowie im europäischen Ausland. «Wir setzen auf ein diversifiziertes Energieportfolio, das ökologische Verantwortung mit wirtschaftlicher Stabilität verbindet», betont BKW CEO Robert Itschner. «Mit der erfolgreichen Inbetriebnahme des Windparks Cerignola machen wir einen wichtigen Schritt in der Umsetzung unserer Strategie.»

Der Windpark Cerignola ist eine der grössten Investitionen der BKW in den Ausbau der erneuerbaren Energieproduktion. Damit unterstreicht die BKW die zentrale Rolle Italiens als Wachstumsmarkt. Bereits heute betreibt sie in den Regionen

Apulien und Basilikata 12 eigene Windparks mit 277 MW installierter Leistung - Cerignola verstärkt diese Präsenz substanziell. «Der Windpark Cerignola stärkt unsere Position als führende Akteurin der Energiewende in Europa. Cerignola zeigt, wie die BKW komplexe Energieprojekte realisiert - mit hoher Umsetzungskraft, operativer Exzellenz und langfristigem Impact», sagt Margarita Aleksieva, Managing Director Business Unit Wind & Solar. «Mein grosser Dank gilt allen Beteiligten, die mit Engagement und Teamgeist die Umsetzung von Cerignola ermöglicht haben.»

Inbetriebnahme des Windparks in zwei Etappen

Das Projekt Cerignola besteht aus den beiden Windparks Cerignola Nord und Cerignola Sud mit insgesamt 29 Windturbinen und einer Gesamtleistung von 125 MW. Cerignola Nord produziert seit November 2025 Strom, Cerignola Sud ging im Januar 2026 ans Netz. Seither liefert der gesamte Park stabil erneuerbare Energie. Die erwartete Jahresproduktion von 310 GWh reicht aus, um rund 140 000 Haushalte mit erneuerbarem Strom zu versorgen. Bau und Inbetriebnahme erfolgten innerhalb des Termin- und Budgetplans. Der Windpark unterstreicht den Anspruch der BKW, europaweit als verlässliche Entwicklerin, Betreiberin und Partnerin für erneuerbare Energieinfrastruktur aufzutreten.

Effiziente Realisierung und nachhaltiger Betrieb

Das Projekt stärkt die integrierte Wertschöpfung der BKW – von Engineering und Beschaffung über Bau und Betrieb bis hin zur Vermarktung und Wartung der Anlagen. Dabei setzt die BKW auch in Italien auf lokale Wertschöpfung, enge Zusammenarbeit mit Behörden und modernste Technologie. Cerignola zeigt, dass sich effiziente Projektrealisierung und nachhaltige Energieproduktion erfolgreich verbinden lassen.

BKW

Die BKW Gruppe ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt über 12'000 Mitarbeitende. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und ihren innovativen Technologien bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende Kompetenzen in den Bereichen Infrastruktur, Gebäude und Energie an. So plant, baut und betreibt sie Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private sowie die öffentliche Hand und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien. Das Portfolio der BKW Gruppe reicht heute von der Planung und Beratung im Engineering für Energie-, Infrastruktur- und Umweltprojekte über integrierte Angebote im Bereich der Gebäudetechnik bis zum Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs- und Wassernetzen. Mit zukunftsweisenden Lösungen macht die BKW Gruppe Lebensräume lebenswert.